

Wanderverlauf **Waldsägmühle - Lautermühle - Dietersweiler - Harteck Glatten**

Diese Wanderung führt uns wiederum zu historischen Stätten, gleichzeitig aber auch zu neuzeitlicher Gefahrenabwehr.

Wir starten die Wanderung wiederum bei der Glattahlhalle und gehen, nachdem wir auf der Lombacherstraße sind diese rechts Richtung Naturschwimmbad. Am Naturschwimmbad vorbei laufen wir Richtung Dietersweiler. Da an einer Teilfläche der Straße noch kein Gehweg vorhanden ist, überqueren wir die L 406 und gehen gegenüber vom Schwimmbad über den Küferweg in den Steinbuckelweg. Diesen laufen wir links runter bis wir wieder die L 406 erreichen. Dort gehen wir rechts und überqueren die Landesstraße dort wo der Gehweg aufhört. Nach 15 Minuten sind wir dann auf dem schmalen Fußweg der zur Einmündung der Straße zur Waldsägmühle führt. Diese Straße laufen wir links runter.

Nach 2 Minuten sind wir am Flößerring.

Auf der Glatt und der Lauter wurde bis 1900 geflößt. Daran soll dieser Flößerring erinnern. Das Holz wurde über Glatt, Lauter, Neckar dem Rhein zugeführt.

Vom Flößerring laufen wir weiter bis wir nach wenigen Metern zu einer Kreuzung kommen.

Wir halten uns rechts Richtung Dietersweiler, immer der Raute des Gäurandweges folgend. Nach einer halben Stunde seit Beginn unserer Wanderung sind wir an der Waldsägmühle.

Schon 1536 wurde an der Lauter von einer Sägemühle berichtet. Wie diese aber ausgesehen hat ist nicht bekannt. Erst 1836 wird über einen Neubau mit Wohnhaus berichtet, der an dieser Stelle gestanden hat.

Neben der Mühle gab es einen Hofraum und einen Holzlagerplatz. Im Jahr 1949/1954 wurde eine neue Turbine eingebaut.

1989 hat die Gemeinde das Anwesen übernommen. Die auffälligen Teile wurden abgebrochen und es wurde eine Freizeitanlage errichtet.

Leider mussten die Freizeiteinrichtungen vor einigen Jahren abgebaut werden, nachdem immer mehr Unfug getrieben wurden und die Festivitäten überhand nahmen.

Ein paar Meter weiter erhebt sich heute der 2009 erbaute Hochwasserdamm an der Lauter. Auf Markung Glatten wurden insgesamt 2 Dammbauwerke errichtet, die sich beide sehr gut in die Landschaft einbinden.

Die Dammbauwerke sollen verhindern dass die unterliegenden Gemeinden an der Glatt bei auftretendem Hochwasser in Mitleidenschaft gezogen werden.

Nach 15 Minuten vom Hochwasserdamm führt uns der Weg an die sog. Paulusfurt, an der wir unsere Wanderung abkürzen könnten.

Wir gehen aber nicht diesen Weg sondern laufen weiter dem Wegzeichen des Gäurandweges folgenden Richtung Dietersweiler und Lautermühle.

Nach 15 Minuten sehen wir durch die Wälder schon die Gebäude der Lautermühle, die wir nach weiteren 10 Minuten erreichen.

Auf dem Gelände der Lautermühle queren wir eine Brücke und laufen rechts weiter den Berg hoch, jetzt dem Zeichen gelbe Raute des Schwarzwaldvereins folgend.

Nach 15 Minuten haben wir die höchste Stelle erreicht und wir folgen weiter der gelben Raute Richtung Glatten. Wir haben einen schönen Blick auf Dietersweiler und können schon die Kirche sehen, zu der wir laufen werden.

5 Minuten später erreichen wir die Schwarzwaldstraße die wir rechts abwärts auf die Kirche zu laufen.

Weitere 5 Minuten später stehen wir vor die Kirche von Dietersweiler, die wir, vorausgesetzt sie ist geöffnet, auch besichtigen können.

Wir überqueren nun die Schwarzwaldstraße und die Raiffeisenstraße und gehen bergaufwärts auf der Freudenstädtestraße, die wir aber schon nach wenigen Metern überqueren und in die Kraibrunnenstraße Richtung Friedhof einbiegen. Nach 10 Minuten erreichen wir den harteckweg, den wir rechts einbiegen, und der uns immer geradeaus nach Glatten führen wird.

Nach 25 Minuten können wir uns an einer schönen Sitzgruppe mit Blick in das Glattal erholen.

Nach weiteren 5 Minuten kommen wir zu einer Kreuzung die wir nach links hoch gehen Richtung Böffingen nach wenigen Metern kommt von links ein Feldweg heraus, den wir hineingehen und geradeaus laufen bis ein breiter Schotterweg einmündet den wir nach rechts abwärts gehen. Wir bleiben jetzt immer auf diesem Weg und nach 5 Minuten erreichen wir die ersten Häuser von Glatten.

Wir laufen den Palmbergweg immer geradeaus bis er in die Dietersweilerstraße einmündet wir halten uns links und kommen wieder auf die Lombacherstraße, die uns zurück zu unserem Parkplatz führt.

